

Von der Sehnsucht nach den Engeln...

*Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf den Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.
(Psalm 91, 4.5–11.12)*

Sie faszinieren die Menschheit schon lange. Seit Jahrtausenden gibt es die Vorstellung von geflügelten Wesen, nicht nur im Christentum, sondern in nahezu allen Kulturen und Religionen. Als Mittler zwischen Himmel und Erde, Verkünder hoffnungsvoller Botschaften und Begleiter und Beschützer der Menschen sind sie das Motiv unzähliger großer Kunstwerke und in vielen Geschichten der Bibel verewigt.



Sie verkörpern ein tiefes menschliches Bedürfnis nach spiritueller Erfahrung und einer Verbindung zu Gott. Sie lassen uns nachdenken über Zwischenwelten und Übergangsräume, zwischen materieller und der geistigen Sphäre, zwischen Leben und Tod.

In der Bibel treten Engel häufig zunächst unerkant in menschlicher Gestalt auf und offenbaren sich erst rückblickend als himmlische Mächte. So kommt es wohl, dass manchmal auch Menschen als Engel wahrgenommen werden oder wir die Hoffnung hegen, dass Menschen nach dem Tode zu Engel werden können.

***„Er lernte das Schweben, ich lernte das Leben,
und wir haben langsam einander erkannt.“***

(Rainer Maria Rilke)

Soweit es uns Menschen erlaubt ist, können wir den Engeln nacheifern, indem wir von der Liebe Gottes erzählen und uns um das Schicksal unserer Mitmenschen kümmern. „Ein Gläubiger ist wesentlich ein Mensch, der auf einen anderen Menschen zugeht und ihm die Hand entgegenstreckt. Ich muss Gott sehen, wenn ich meinen Nächsten sehe.“, hat Papst Franziskus einmal gesagt. Die Liebe zu Gott ist zugleich eine bedingungslose Liebe zu allen Menschen, unabhängig von ihrer Religion, Hautfarbe oder sexuellen Orientierung.

So hat sich auch der Life Ball seit jeher zur Aufgabe gemacht, bedingungslos Hilfe zu leisten und gegen Stigmatisierung zu kämpfen - nicht zuletzt symbolisiert vom Life Ball-Engel. Gerade weil es den Life Ball zukünftig nicht mehr geben wird, fallen für viele Einrichtungen und Organisationen wichtige Gelder weg. Der Erlös dieses Konzertes soll diesen Organisationen zugute kommen¹.

In der Nacht auf den 1. Dezember wollen wir an alle Opfer von HIV und AIDS erinnern, und von jenen Geschichten erzählen, wo Engel und andere Himmelserscheinungen den Menschen

¹ bitte von euch entsprechend ergänzen

schützend und helfend zur Seite stehen und ihnen von Hoffnung und Liebe verkünden.

Denkst du an Engel, so bewegen sie ihre Flügel

Wir hören Geschichten von wundersamen Begegnungen: *Engel in der Nacht* von Ilse Eichinger, aus den *Tagebüchern* von Franz Kafka, aus Karl Ove Knausgards *Alles hat seine Zeit*, sowie von einer ungewöhnlichen Marienerscheinung in Montevergine erzählt von Janina Lebiszczak.



Musikalische Werke (mögliche Auswahl):

Haydn, Die Schöpfung

„Die Himmel erzählen“

<https://youtu.be/eRor5Uf6iM4>

Felix Mendelssohn-Bartholdy

„Psalm 91 - Denn er hat seinen Engeln befohlen“

<https://youtu.be/40CnTO3EJHw>

Johann Sebastian Bach

BWV19: „Bleibt, ihr Engel, bleibt bei mir!“

<https://youtu.be/h4KXc4G6zJY>

César Franck, Panis Angelicus

https://youtu.be/KkU9_5VhpP8

https://youtu.be/LtxSY-IKS_M

nur Orgel:

<https://youtu.be/dkV5IHKBjsw>

Pavel Chesnokov, Angel Vopiyashe

(The Angel cried out)

(Chor und Sopran, kein Orchester)

<https://youtu.be/v8T5SywXd4w>



Gustav Mahler, Des Knaben Wunderhorn

Es sangen drei Engel

(Arrangement nur für Chor:)

<https://youtu.be/rCNLafCk1Ac>

mit Orchester:

<https://youtu.be/F29Qgg6QgE8>

Richard Wagner

„Der Engel“

aus Wesendoncklieder

https://youtu.be/NEtC7W_Mabo

usw.

Songs:

Annett Louisan

Engel

<https://youtu.be/4TDKF1xXudk>

OMG

<https://youtu.be/KX38mbKAxNk>

Wurst

„I can't come back“

(Song mit Orgel begleitet)

https://youtu.be/v6yS_enqGls